



## Steckbrief Rodau:

Länge ca. 27 km

Einzugsgebiet 95,7 km<sup>2</sup>

MNQ: 0,3 m<sup>3</sup>/ sec

HQ 100: 12 m<sup>3</sup>/ sec

Sand- Kiesbach mit potenziell sehr hoher Eigendynamik,  
teilweise werden prähistorische Mainschleifen durchflossen

# Beispiel 1: Rückverlegung ins alte Bett



## Beispiel 2 : Startmaßnahmen im vergrößerten Korridor



## Beispiel 3: „Minimaßnahmen“



## **Zielkonflikt Naherholung/ die Rodau wird wiederentdeckt:**

- hohe Akzeptanz in der Bevölkerung**
- gezielte Besucherlenkung ist angestrebt**
- hohe Beeinträchtigung durch Hunde(besitzer)**





Sie darf sich wieder schlängeln: Auf einer Länge von knapp zwei Kilometern ist die Rodau renaturiert worden. Foto Stadt Oberhessen

# Ein Vorzeigeprojekt für die gesamte Region

## Renaturierung der Rodau nahezu beendet / Investitionen in Höhe von 450 000 Euro

hho. OBERTSHAUSEN. Noch müssen einige Erlen gepflanzt, Gräser gesät und leichte Ufersand mit Jutenetzen vor Wind und Strömung geschützt werden. Die Hauptarbeiten entlang der Rodau bei Oberhessen jedoch sind getan. In den vergangenen drei Monaten hat die Stadt den Bach aus seinem alten Bett befreit und ihm zu einem natürlichen Aussehen verholfen. Auf dem 1,8 Kilometer langen Abschnitt zwischen der Bundesstraße 448 am sogenannten Tammenmühlkreisel und der Schwarzbachstraße schlängelt sich das Gewässer in vielen Kurven am Rand des Waldes durch die Gemarkung.

Nach den Worten von Wolfgang Piltzner, im Bauamt zuständig für das Projekt, hat es bisher in der Region keine vergleichbar umfangreiche Bachrenaturierung gegeben. Der Umbau des Bachs gelang in wenigen Monaten, die Planungen hatten dagegen fast 15 Jahre gedauert: 1989 hatte die Stadt mit dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) einen bemerkenswerten Vertrag geschlossen: Der BUND verzichtete damals auf eine Klage gegen die geplante Umgehungsstraße von der Auto- und Busstraße 448 und die Verlängerung der Badstraße, wodurch die Pro-

# 82 Jahre alte Frau erliegt Stichverletzungen

ajw. OFFENBACH. Die 82 Jahre alte Frau, die am Mittwoch von einem unbekannten Täter überfallen und niedergestochen worden war, ist gestern früh in einem Krankenhaus ihren Verletzungen erlegen. Wie berichtet, hatte die Rentnerin laut Polizei gegen 15 Uhr in einem Lebensmittelmarkt an der Ecke Bleichstraße/Wilhelm-

straße eingekauft. Auf dem Rückweg folgte ihr offenbar der Täter, der sie wenig später im Aufzug überfiel. Die Polizei sucht einen 18 bis 25 Jahre alten Mann, den Zeugen im Treppenhaus gesehen haben und der gegen 15:30 Uhr mit einem Herrenrand in Richtung Bismarckstraße wegfuhr. Der Mann soll zirka 1,70 Meter groß sein und kurze braune Haare haben. Er trag einen schwarzen Blouson und eine schwarze Freizeitshorts. Hinweise sind unter der Rufnummer 0 69 80 98 31 19 erbeten.

jekte deutlich schneller verwirklicht werden konnten. Dafür verpflichtete sich Oberhessen, bis zu 700 000 Euro zusätzlich in Umweltprojekte zu investieren.

Das Geld sollte in die Renaturierung der Rodau fließen – darüber seien sich alle Seiten einig gewesen, erinnert sich Piltzner, der seit 1991 mit der Planung betraut ist. Warum die Arbeiten erst so spät in Gang kamen, liegt in der Geschichte des Bachs begründet: Früher floß die Rodau nicht am Waldrand nach Mühlheim, sondern querte die Wiesen und passierte Häuser in der Nähe des Ortskerns. Als die Bauern das Land beackern wollten, mußte der störende Bach weichen. Daher wurde das Gewässer mehrfach verlegt, spätestens seit der Jahrhundertwende verlief der Bach in einem schungeraden und mit einem Holzwehr gesicherten Kanal in Richtung Main.

Zunächst sollte der alte Bachlauf wieder aktiviert und in seinen ursprünglichen Zustand versetzt werden, wie der Diplomingenieur für Bauwesen in Rathaus sagt. Das fand nicht die Zustimmung der Eigentümer der benötigten Areale – die letztlich gescheiterten Verhandlungen haben laut Piltzner rund fünf Jahre gedauert. Notgedrungen hat daher der von Menschenhand

geschaffene Wasserkanal ein naturnahes Aussehen erhalten.

Das beauftragte Unternehmen Raabe aus Bieberthal bei Gießen rückte mit Baggern, Radladern und Lastwagen mit übergroßen Ballonreifen an, mit denen man auch auf weichen Untergründen fahren kann, ohne den Boden zu zerstören. Dank des schweren Geräts hat der einst schmale Kanal sein Aussehen vollständig verändert: Das Bett der Rodau wurde vergrößert und die Uferzone ausgeweitet, das Wasser kann sich bei Überflutungen künftig in Auen ergehen. Dazu haben die Fachleute kleine Mittelinseln angelegt, Wehre eingrichtet und Altarme geschaffen. Geplant wurden Erlen und Weiden, den Rest soll der natürliche Samenflug erledigen.

Geht alles nach Plan, wird ein Teil der Rodau bald Brutgebiet für Wasservögel sein. Bereits jetzt hat der Fluß an manchen Stellen ein natürliches Kieselbett gebildet. Das sieht Piltzner mit Genugtuung; es ist ihm Beweis, daß die Rodau nach nur wenigen Wochen eigenes Leben entwickelt hat.

Zufrieden kann die Stadt auch mit der Entwicklung der Kosten sein, denn die Renaturierung hat mit 450 000 Euro nur die Hälfte der veranschlagten Summe verschlungen. Dazu beteiligt sich das Umweltministerium mit 80 Prozent an den Ausgaben. Grund ist die Wiederverwendung des Erdrauhubs: 11 000 bis 12 000 Kubikmeter Erde wurden an der S-Bahn-Linie in Oberhessen zu einem Wall aufgeführt. Die Renaturierung gilt nach Ansicht des Ingenieurs als Vorzeigeprojekt für die ganze Region. Entsprechend groß ist auch der wissenschaftliche Aufwand: Viele Gutachten wurden in Auftrag gegeben, etwa zur Gewässergüte, zu Flora und Fauna und zum Zustand des Bodens. Nach dem Ende der Arbeiten soll eine Dokumentation über das Leben im und am Bach Auskunft über den Erfolg des Projekts geben.

# Freizeitbäder

Arbeiten am 20-Meter Becken des Freibad-OBERTSHAUSEN. Der Rohbau ist inzwischen fast fertig. Die Handwerker des Freibad-OBERTSHAUSEN, die Firma ATi GmbH derzeit in Oberhessen, arbeiten an der Fertigstellung des Beckens. Bis Mitte Mai soll die Baustelle betriebsbereit sein. Die Handwerker arbeiten an der Fertigstellung des Beckens. Bis Mitte Mai soll die Baustelle betriebsbereit sein.

Der Rohbau ist inzwischen fast fertig. Die Handwerker des Freibad-OBERTSHAUSEN, die Firma ATi GmbH derzeit in Oberhessen, arbeiten an der Fertigstellung des Beckens. Bis Mitte Mai soll die Baustelle betriebsbereit sein. Die Handwerker arbeiten an der Fertigstellung des Beckens. Bis Mitte Mai soll die Baustelle betriebsbereit sein.

meine Zeitung

# er Junge endliche

CHIFFERZURBACH. Die SPD hat sich für die SPD-Liste im Wahlkreis 44 (Eggenbach, Dieckhof) ausgesprochen. Die SPD-Liste im Wahlkreis 44 (Eggenbach, Dieckhof) ausgesprochen.

# en werbot

Die Stadt Offenbach hat sich für die SPD-Liste im Wahlkreis 44 (Eggenbach, Dieckhof) ausgesprochen. Die SPD-Liste im Wahlkreis 44 (Eggenbach, Dieckhof) ausgesprochen.

# prühen mit Reizgas

Ein Geschäftsmann von zwei Raben mit Reizgas. Ein Geschäftsmann von zwei Raben mit Reizgas.

# Genzyme Gr öffnet neue Standort in Neu-Iser

Genzyme, der 20 Milliarden Euro im Jahr 2002 investiert. Genzyme, der 20 Milliarden Euro im Jahr 2002 investiert.

# SPD mit Pauly-Bender, Jansen und Müller

Vorstand nominiert Kandidaten zur Landtagswahl 2003 / Wahlkreisoffenbach. SPD mit Pauly-Bender, Jansen und Müller. Vorstand nominiert Kandidaten zur Landtagswahl 2003 / Wahlkreisoffenbach.

# Die Rodau darf sich wieder schlängeln

Erster Spatenstich für Renaturierung / Flora und Fauna werden dokumentiert. Die Rodau darf sich wieder schlängeln. Erster Spatenstich für Renaturierung / Flora und Fauna werden dokumentiert.

# Erst die Fakten, dann die Entscheidung

Wird die „Linde“ verkauft oder weiter verpachtet? / Erster Stadtrat sieht Investitionsstudie. Erst die Fakten, dann die Entscheidung. Wird die „Linde“ verkauft oder weiter verpachtet? / Erster Stadtrat sieht Investitionsstudie.

# Weil der BUND nicht klagt, hat die Rodau bald wieder Bewegungsfreiheit

Wegen der Rodau wird die Rodau bald wieder Bewegungsfreiheit. Wegen der Rodau wird die Rodau bald wieder Bewegungsfreiheit.

# Hoch bekräftigt ja zur Hausaufgabenbetreuung

Allerdings sollen in Dietzenbach die verschiedenen Träger der Angebote unter ein Dach gestellt, dann die Hausaufgabenbetreuung. Allerdings sollen in Dietzenbach die verschiedenen Träger der Angebote unter ein Dach gestellt, dann die Hausaufgabenbetreuung.

Volker Hoff hat das Direktmandat für die SPD-Liste im Wahlkreis 44 (Eggenbach, Dieckhof) ausgesprochen. Volker Hoff hat das Direktmandat für die SPD-Liste im Wahlkreis 44 (Eggenbach, Dieckhof) ausgesprochen.

# Der CDU-Kreisverband hat Hermann Hoff und Lortz schon im August vergangenen Jahres nominiert, das heißt Wortl ben die Delegiertenversammlungen der jeweiligen Wahlkreise, die noch nicht ausgemerkelt sind. Bei der SPD tritt i März die Wahlkreisoffenbach für d Wahlkreis 46 zusammen, um über die ditionenfrage zu entscheiden. Am 6. M folgt die Wahlkreisoffenbach für den W kreis 44 und am 7. März die Wahlkreis offenbach für den Wahlkreis 45.

# Das Projekt wissenschaftlich be urteilt und die Beendigung des Gewäss erbaues durch Flora und Fischfauna vor wäge und nach Abschluß der Arbeiten d meritieren.

Das Ministerium für Umwelt, La wirtschaf und Forsten gibt einen z schuß von 1,4 Millionen Mark, des r spricht 80 Prozent der Kosten. Grundrundsatz, das in der Stabschmiz e markung liegt, sollte die Stadt Han für die Umgestaltung zur Verfügung e Regionparkweg, der knaht in t langweiliger noch ausgerollt. Tis Staatliche Umweltschutz in Han will in den nächsten Jahren für Fisch atiegen an den Rodauweiden sorgen. d Waldgarten in Mühlheim-Lanternenp ungestalten und sich auch der Rodau Rodau - bei Weikrichen und Zug hein - anschließen.

# Wird die „Linde“ verkauft oder weiter verpachtet? / Erster Stadtrat sieht Investitionsstudie

Wird die „Linde“ verkauft oder weiter verpachtet? / Erster Stadtrat sieht Investitionsstudie. Wird die „Linde“ verkauft oder weiter verpachtet? / Erster Stadtrat sieht Investitionsstudie.

# Wegen der Rodau wird die Rodau bald wieder Bewegungsfreiheit

Wegen der Rodau wird die Rodau bald wieder Bewegungsfreiheit. Wegen der Rodau wird die Rodau bald wieder Bewegungsfreiheit.

# Hoch bekräftigt ja zur Hausaufgabenbetreuung

Allerdings sollen in Dietzenbach die verschiedenen Träger der Angebote unter ein Dach gestellt, dann die Hausaufgabenbetreuung. Allerdings sollen in Dietzenbach die verschiedenen Träger der Angebote unter ein Dach gestellt, dann die Hausaufgabenbetreuung.

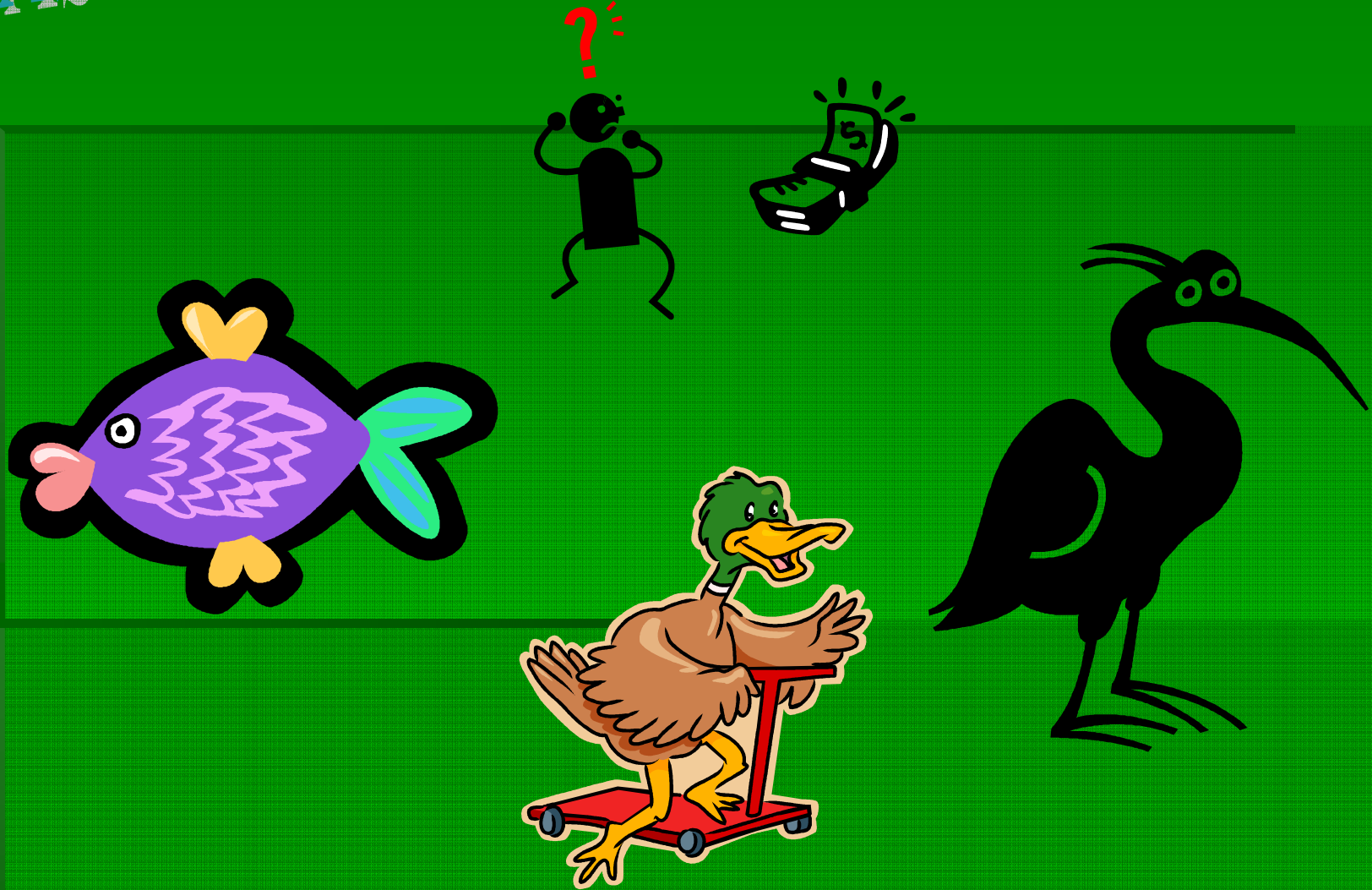
# Folgemeasures in der Nachbarstadt Rodgau 2004/ 2005







# WAS KOSTET ENTE FISCH UND REIHER ?



unbezahlbar

